

Das Vermächtnis von Berta Cáceres

Dokumentarfilm zu Honduras mit anschliessender Diskussion

Donnerstag, 21.11.19

18:30 – 20:30 Uhr



Restaurant Veranda
Schanzeneckstrasse 25
3012 Bern

mit:
**Nora Ramírez &
Franklin Almandares**
aus Honduras

Film von Contrast, 2019, 45 Min.

Anlass in Spanisch, mit Apéro

Eintritt frei, Kollekte



Der katalanische Dokumentarfilm «Las semillas de Berta Cáceres» spricht über die Hintergründe der Ermordung der anerkannten Umweltaktivistin und Koordinatorin der Organisation *Consejo Cívico de Organizaciones Populares e Indígenas de Honduras* und dokumentiert was seither geschehen ist.

Im Anschluss zum Film kommentieren die beiden MenschenrechtsverteidigerInnen Nora Alicia Ramírez Melgar und Franklin Mauricio Almendares Álvarez anhand ihrer Erfahrungen als Mitglieder der Bauernorganisation *Central Nacional de Trabajadores del Campo (CNTC)* die aktuelle Lage in Honduras.



Nora Ramírez ist für Genderthemen und Finanzen zuständig und seit 16 Jahren bei der CNTC aktiv. Seit 2016 vertritt sie die Region Yoro im Norden Honduras.

In den letzten Jahren ist sie wegen ihrer Menschenrechtsarbeit Zielscheibe von Bedrohungen und Übergriffen geworden.

Franklin Almendares ist seit 2013 Generalsekretär der CNTC und Sohn des Gründers der Bauernorganisation. Bereits mit zehn Jahren begann er sich in der Organisation zu engagieren.

Mit dem *Comité Pro Defensa Ambiental del Parque Nacional de La Tigra* setzt er sich aktuell gegen ein Megaprojekt im Tourismusbereich ein, das den Lebensraum seiner Gemeinschaft bedroht.



www.peacebrigades.ch